download unter www.zobodat.at

Bestimmungshelfer zum Bestimmen ähnlich aussehender Großschmetterlinge der mitteldeutschen Fauna.

Von Günter Wenzel, Magdeburg.

(Fortsetzung)

Unterflügel-Unterseite mit einer schmalen Mittelbinde und kleinem Mittelpunkt. Fühler des ♂ mit 4—5 kahlen, nicht mit Kammzähnen versehenen Gliedern, dann die ersten Kammzähne leicht kolbig. Grundfarbe der Frühjahrsgeneration grauolivgrün, selten heller getönt. Binden häufig verloschen.

L. purpuraria f. *lutearia* de Villers. Grundfarbe rötlichgelb, rote Binden meist gänzlich verschwunden.

L. purpurata L. Grundfarbe der Sommergeneration ockergelb mit olivgrünlichem Ton. Querbinden lebhaft breit, die äußeren verschmolzen, meist nur vorn gabelig getrennt. Neigung zur Verbreiterung aller Binden. Unterflügel-Unterseite mit breiter, vorn gegabelter Doppelbinde. Mittelpunkt meist fehlend. Grundfarbe der Frühjahrsgeneration *rotaria* F. grauolivgrün mit leicht hellerem, gelblichem Ton. Binden deutlicher. Fühler des ♂ an der Spitze mit 2—3 kahlen, stärkeren, nicht mit Kammzähnen versehenen Gliedern, dann die ersten Kammzähne lang, gleichmäßig dünn.

Anaitis praeformata Hb. und *plagiata* L.

A. praeformata Hb. Grundfarbe bläulich aschgrau. Die Querlinien auf den Vorderflügeln bis zur Mitte dunkelbraun. Das Mittelfeld heller als die Grundfarbe. Hinterflügel weißgrau.

A. plagiata L. Grundfarbe weißgrau. Die Querlinien heller als bei der vorigen, nur am Vorderrande verdunkelt. Das Mittelfeld in der Farbe sich nicht abhebend. Hinterflügel hellbraungrau.

Lobophora carpinata Bkh., *halterata* Hufn., *sexalata* Retz (= *sexalisata* Hb.).

L. carpinata Bkh. Grundfarbe der Vorderflügel hellgrau mit bräunlichen, undeutlichen Querlinien. Hinterflügel weißgrau. Saumlinie dunkel unterbrochen. Die Hinterflügel des ♂ mit großem, häutigem Lappen.

L. halterata Hufn. Grundfarbe grau mit schwarzer Bestäubung. Die Querlinien dunkler als bei der vorigen. Das ♂ mit größeren flügelförmigen Lappen auf den Hinterflügeln, die gefaltet sind.

L. sexalata Retz. Grundfarbe braungrau mit einer weißlichen, gezackten Wellenlinie und zwei rostgelben Querlinien. Der Lappen bei den Hinterflügeln des ♂ doppelt gefaltet.

Cheimatobia fagata Scharfenbg. (= *boreata* Hb.) und *brumata* L.

C. fagata Scharfenbg. Grundfarbe der Flügel des ♂ bräunlichweiß mit rein weißen Hinterflügeln, auf denen nur ein Mittelschatten sichtbar ist. Betr. des ♀ siehe später.

C. brumata Hb. Grundfarbe der Vorderflügel des ♂ bräunlichgrau mit nur wenig helleren Hinterflügeln, auf denen außer dem Mittelschatten oft

download unter www.zobodat.at

noch der äußere Querstreifen sichtbar ist. Im Durchschnitt etwas kleiner als *fagata*. Betr. des ♀ siehe später.

Triphosa dubitata Stph. und *Eucosmia cervinalis* Scop. (= *certata* Hb.).

T. dubitata Stph. Grundfarbe der Vorderflügel glänzend braungrau. Das Mittelfeld dunkler braun. Die äußere Querlinie gezackt, zwei rundliche Vorsprünge bildend. Wellenlinie weißlich, am Innenwinkel punktartig erweitert. Die Hinterflügel tief gelappt und rund ausgebuchtet.
E. cervinalis Scop. Grundfarbe der Vorderflügel hellbraun. Das Mittelfeld heller als die Grundfarbe. Die äußere Querlinie gezackt, zwei eckige Vorsprünge bildend. Wellenlinie weißlich, am Innenwinkel nicht erweitert. Hinterflügel nicht so tief gelappt als bei der vorigen.

Lygris testata L., *populata* L., *millinata* F. (= *associata* Bkh.), *Larentia pyraliata* (= *dotata* L.), *fulvata* Forst., *comitata* L.

L. testata L. Grundfarbe der Vorderflügel braungelb mit mehreren dunklen Querbinden. Das Mittelfeld hellbraun ohne scharfzackige Vorsprünge. Wellenlinie weiß gesäumt, nach dem Vorderrande zu scharf nach innen gebrochen. Unter der Flügelspitze ein rotbrauner, weiß begrenzter Fleck.
L. populata. Grundfarbe der Vorderflügel strohgelb mit mehreren dunklen Querbinden. Das Mittelfeld veilbraun mit zwei scharfen, abgerundeten Vorsprüngen unter der Mitte. Auf der Unterseite alle Flügel mit braunem Mittelpunkt.
L. millinata F. Grundfarbe der Vorderflügel rötlichgelb mit drei wenig gezackten Querlinien, von denen die äußere nach der Wurzel zu braun beschattet ist. Das Mittelfeld hebt sich nicht erheblich von der Grundfarbe ab und hat einen scharfzackigen Vorsprung nach dem Saum zu. Nur auf der Unterseite der Hinterflügel ein schwarzer Punkt.
L. pyraliata. Grundfarbe hellgelb. Die drei wenig gezackten Querlinien nach dem Vorderrande zu scharf nach innen gebrochen. Das Mittelfeld zwischen den Querlinien in der Farbe der Flügel und nach dem Innenrande zu stark verschmälert. Auf der Unterseite keine Mittelpunkte; die Hinterflügel mit zwei dunklen Querlinien, wovon die äußere nach dem Innenwinkel zu in einem dunklen Fleck endet.
L. fulvata Forst. Grundfarbe lebhaft gelb. Das Mittelfeld zwischen den Querlinien tief dunkelrotbraun. Der Saum braun gescheckt. Die Hinterflügel unbezeichnet. Auf der Unterseite sind die Flügel unbezeichnet.
L. comitata L. Grundfarbe der Vorderflügel hellockergelb. Das gelbe Mittelfeld von zwei braunen Binden eingefaßt, die nach außen weißlich begrenzt sind. Die äußere Querbinde in der Mitte mit einem großen Vorsprung und einem kleinen Innenrande.

Larentia variata Schiff., ab. *stragulata* Hb., var. *obeliscata* Hb., *juniperata* L.

L. variata Schiff. Grundfarbe der Vorderflügel weißlichbraungrau oder gelblichbraun. Das Wurzel- und Mittelfeld dunkelgraubraun, letzteres kurz vor dem Innenrande stark verengt. Die Wellenlinie weiß, gezackt und dunkel beschattet.

(Fortsetzung folgt)

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Entomologische Zeitschrift

Jahr/Year: 1940

Band/Volume: 53

Autor(en)/Author(s): Wenzel Günter

Artikel/Article: Bestimmungshelfer zum Bestimmen ähnlich aussehender Großschmetterlinge der mitteldeutschen Fauna. (Fortsetzung) 79-80